

Studienchecker – auf einem Blick



Unterstützung von jungen Menschen bei einer wichtigen Entscheidung

Studien- und Berufsentscheidungen werden für Schulabsolventen/Innen immer komplexer. Dass die getroffenen Entscheidungen nicht immer treffsicher sind, belegt die hohe Anzahl an Studienabbrecher/Innen.

Das Projekt Studienchecker soll dazu beitragen, die Jugendlichen der Vormatura- bzw. der Maturaklasse zu unterstützen und die Ausbildungs- und Studienwahl besser ihren Neigungen und Fähigkeiten anzupassen.

Was kann der Studienchecker?

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur und das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung setzen sich gemeinsam dafür ein, jungen Menschen bei einer wichtigen Entscheidung noch bessere Hilfestellung zu geben und die Schüler/Innen nachhaltig bei der Wahl ihres zukünftigen Bildungs- und Berufsweges zu unterstützen. Die professionellen Beratungseinrichtungen der beiden Ressorts (Schulpsychologie-Bildungsberatung und Psychologische Studentenberatung) haben dafür ein entsprechendes Konzept ausgearbeitet.

Der Studienchecker umfasst Maßnahmen zur Entscheidungshilfe für junge Menschen, damit diese in der Lage sind, die Weichen für ihre Ausbildungs- und Studienwahl in eine für sie passende Richtung zu stellen.

Demnach sind folgende Hilfestellungen vorgesehen

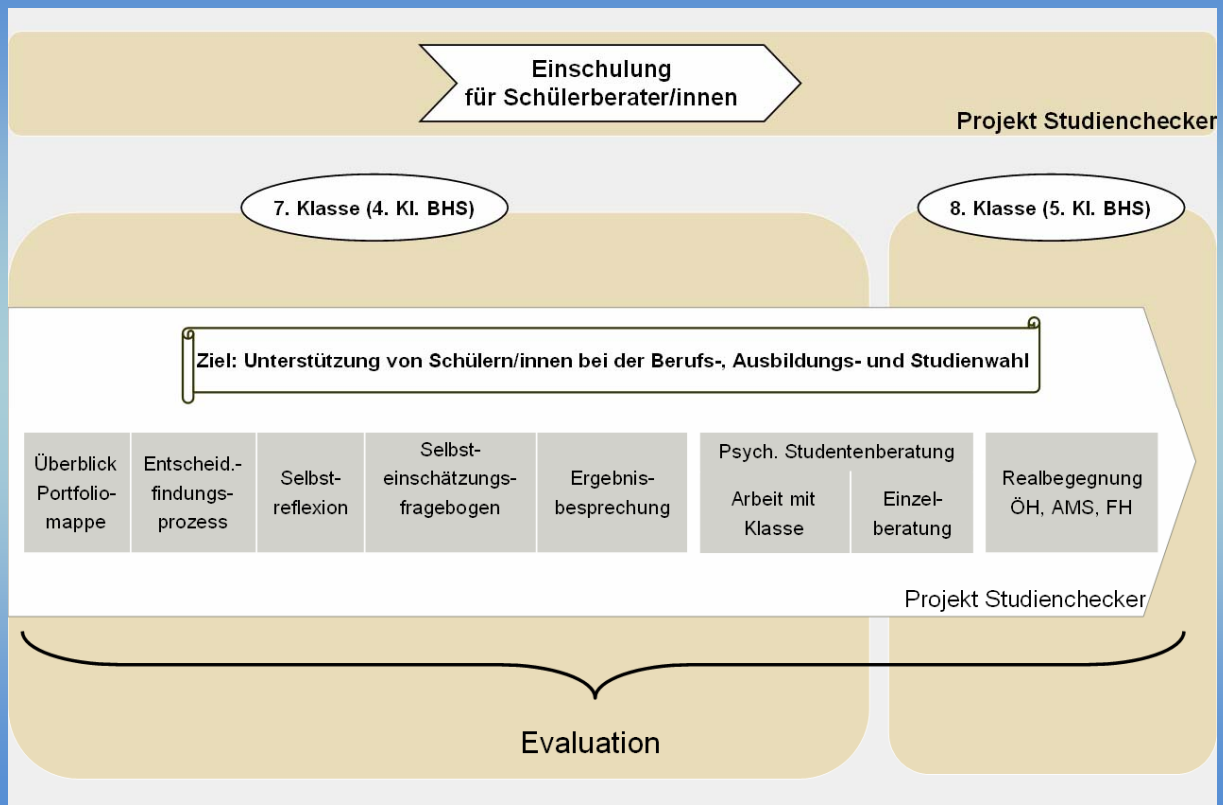
Maßnahmen:

- ✓ Nachhaltige prozessorientierte Begleitung
- ✓ Anleitung zur Selbsterkundung
- ✓ Interessenfragebogen Explorix
- ✓ Anleitung zur Selbstorganisation
- ✓ Vermittlung von Handlungswissen
- ✓ Studienwahl-Portfolio-Mappe
- ✓ Kooperation mit externen Experten

Schüler befähigen für:

- ✓ fundierte Bildungswahl und Entscheidungsvorbereitung
- ✓ Wissen über sich selbst
→Selbstreflexion
- ✓ gezielten Umgang mit Informationen und Aufbau von Wissen zu Ausbildungen und Berufen
- ✓ Recherche / strukturiertes Sammeln
- ✓ Sammeln von praktischen Erfahrungen (Realbegegnungen)

Maßnahmen im Überblick



Überblick über die einzelnen Prozessschritte

Vormaturajahr

Die Hilfestellung beginnt mit einer Portfoliomappe für jede einzelne Schülerin und jeden einzelnen Schüler. Unterstützende Inhalte und Freiraum für eigene Notizen und Gedanken sollen dabei den Schüler/Innen helfen, Informationen zu finden und zu sammeln.

Im Laufe des Prozesses lernen die Jugendlichen sich selbst besser einzuschätzen:

Mit Hilfe des wissenschaftlich anerkannten Interessenfragebogens „Explorix“ sollen Schüler/Innen ihre Neigungen vielfältiger kennenlernen und reflektieren.

Die Schüler/Innen haben dabei Gelegenheit, im Klassenverband ihre Erfahrungen miteinander auszutauschen und erhalten kompetente Unterstützung seitens der Psychologischen Studentenberatung.

Maturajahr

Im letzten Schuljahr sollen die Schüler/Innen ihre Erfahrungen und Erkenntnisse vertiefen und Einblicke in die Studienpraxis und in berufliche Realisierungsmöglichkeiten gewinnen.

Dabei soll es ihnen ermöglicht werden, Gespräche rund um das Studium und die Berufswelt zu führen.

Das Projekt Studienchecker soll die Schüler/Innen anregen und es ihnen erleichtern, Kontakte zu Gesprächspartnern herzustellen. Wichtig dabei ist die Zusammenarbeit mit Partnerinstitutionen rund um Studium und Beruf.